

holzbau schweiz

verband schweizer holzbau-unternehmungen
association suisse des entreprises de construction en bois
associazione svizzera costruttori in legno
associaziun svizra da las interpresas da construcziun en lain



Holzbau Schweiz Jahresbericht 2006/2007

2006 2007

holzbau schweiz

verband schweizer holzbau-unternehmungen
association suisse des entreprises de construction en bois
associazione svizzera costruttori in legno
associaziun svizra da las interpresas da construcziun en lain

Bericht des Präsidenten Hans Rupli 3 – 4

Bericht des Geschäftsführers Thomas Zeller 5 – 6

Jahresrechnung 2006 7

Statistiken 8 – 11

Impressum

Herausgeber Holzbau Schweiz
Verband Schweizer Holzbau-Unternehmungen
Zentralsitz
Hofwiesenstrasse 135
8057 Zürich
Tel. +41 (0)44 253 63 93
Fax +41 (0)44 253 63 99
info@holzbau-schweiz.ch
www.holzbau-schweiz.ch

Redaktion Paola Bortoletto, Holzbau Schweiz

Konzeption fkp identity AG, Zürich

Bilder Holzbau Schweiz

Druck Sihldruck AG, Zürich

«Mensch sein heisst verantwortlich sein.»

Antoine de Saint-Exupéry

Ressort Soziales

Mit grossem Engagement hat Holzbau Schweiz zusammen mit den Sozialpartnern einen für die Schweiz neuartigen Gesamtarbeitsvertrag (GAV) entwickelt. Er regelt zeitgemäss die Anstellungsbedingungen, leistet aber weit mehr: Er fördert aktiv die erfolgreiche Zusammenarbeits- und Leistungskultur im Holzbau und optimiert die Rahmenbedingungen in der Unternehmenskultur, Bildungs- und Kompetenzförderung, Arbeitssicherheit, Gesundheit sowie zum umweltverantwortlichen Verhalten. Dadurch trägt unser GAV zur Sicherung des Wohlstandes und der Wettbewerbsfähigkeit der Branche bei. Die Allgemeinverbindlichkeitserklärung durch den Bundesrat erwarten wir in der zweiten Jahreshälfte.

Nach drei Jahren ohne Gesamtarbeitsvertrag werden 13 000 Mitarbeitende in 1 700 Betrieben in der Deutschschweiz und im Tessin dem neuen GAV Holzbau unterstellt. Alle Holzbau-Unternehmen (Mitglieder und Nichtmitglieder), in der Schweiz tätigen Entsandten (Arbeitnehmer von ausländischen Betrieben) und die Ausleihfirmen werden diesem Vertrag unterstellt.

Die GAV-Schulungen besuchten über 1 000 Teilnehmende. Das grosse Interesse zeigt deutlich die Akzeptanz und die Offenheit, neue Wege zu gehen. 78% der Teilnehmenden haben die Vertragsphilosophie als positiv bewertet. Zur Verankerung der GAV-Unternehmenskultur wird in vielen Betrieben eine Optimierung der Führungsarbeit vollzogen. Dafür ist alles vorbereitet: Hilfreiche GAV-Produkte, welche die strukturierte Umsetzung

in den Betrieben erleichtern, sind am Zentralsitz erhältlich.

Am 3. November 2006 hat die Delegiertenversammlung von Holzbau Schweiz die Statuten des GAV-Vollzugsvereins Schweizerische Paritätische Berufskommission Holzbau SPBH angenommen.

Zum frühzeitigen Altersrücktritt im Holzbaugewerbe hat sich Holzbau Schweiz die Möglichkeit erarbeitet, eigenständige Verhandlungen mit den Arbeitnehmerorganisationen zu führen. So können die Delegierten den weiteren Weg selbst prägen.

Bildung

Erfreulicherweise hat sich die Teilnehmerzahl der Weiterbildungskurse gegenüber letztem Jahr verdoppelt.



Wir sehen das als Folge unseres nachhaltigen Einsatzes für die Bildung. Die Lehrabschluss- und die Holzbau-Polierprüfungen wurden erstmals nach dem neuen Reglement durchgeführt. Das ebenfalls erneuerte Reglement der Holzbau-Meisterprüfung wurde im März 2007 bei den Prüfungen eingesetzt. Mit dieser Meister-Ausbildung wird die bisher rein technisch ausgerichtete Fortbildung mit einem neuen Schwergewicht auf die Unternehmensführung und die Förderung von Sozialkompetenz umstrukturiert.

Die Lehrmittel Fachzeichnen und Fachrechnen sind fertiggestellt und auch auf Italienisch und Französisch erhältlich. Auch die Westschweiz setzt nun ausschliesslich diese Lehrmittel ein.

Die erste Sitzung der Zentralkommission zu den höheren Fachprüfungen hat statt-

gefunden, geleitet von Josef Willimann. Die Zentraleitung hat Martin Hochuli zum Prüfungspräsidenten Holzbau-Polier 2007 sowie Andreas Schmid und Stefan Dubach in die Kommission gewählt. Neben Martin Hochuli sind auch Beat Frefel (Prüfungspräsident Holzbau-Meister) und Martin Bühlmann (Prüfungspräsident Holzbau-Vorarbeiter) in der Zentralkommission vertreten. Von 98 Kandidaten haben 83 an der anspruchsvollen Holzbau-Vorarbeiter-Prüfung reüssiert, bei den Berufsprüfungen zum Holzbau-Polier haben 28 von 43 Kandidaten bestanden und bei den Holzbau-Meistern 2 der 3 Kandidaten. Wir gratulieren herzlich zum Erfolg und Karriereschritt!

Technik und Umwelt

Die Kommission Technik hat drei Anträge an die Zentraleitung gestellt, die

alle einstimmig genehmigt wurden: Expertenkurs, Garantiefristen und Verbindungsmittel-Festigkeiten. Der Kommission wurde die Verantwortung übertragen, zusammen mit dem Verband Schweizer Hobelwerke (VSH) gegenseitig anerkannte Merkblätter zur optischen Holzklassierung zu erarbeiten.

Die jungen Berufsleute Adrian Wenger, Hansruedi Gysel und Stephan Messerli machten es uns mit ihren hervorragenden Leistungen an der Berufs-Europameisterschaft in Luxemburg vor: Wer innovative Ziele hat und diese ehrgeizig verfolgt, ist zuvorderst dabei!

Im Sommer 2006 wurde in Steinhausen der erste sechsgeschossige Holzbau realisiert. Zu Recht hat dieses Gebäude in den Medien grosse Aufmerksamkeit erregt. Es hat eine neue Ära eingeläutet und unserer

Branche einen sehr wichtigen Markt erschlossen.

Zusammen mit der Schweizer Zentraleitung für Baurationalisierung (CRB) haben wir einen Bauleistungsbeschrieb für den Holzhausbau erarbeitet. Dieser Normpositionen-Katalog soll ab 1. Januar 2008 verfügbar sein und die Nachfrage aus unserer Branche decken.

Es ist mir ein Anliegen, Ihnen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zu danken. Nur gemeinsam sichern wir den Erfolg der Branche, der Unternehmen und der Mitarbeitenden. Ich freue mich, mit Ihnen und für Sie auch in den nächsten 12 Monaten engagiert zu arbeiten.

«Erzähle mir die Vergangenheit, und ich werde die Zukunft erkennen.»

Konfuzius

Jubiläums-Generalversammlung und -Feier

Unterwegs durch 100 Jahre Holzbau Schweiz: Unser Branchenverband feierte am 23. Juni 2006 im Congress Center Basel. Mit der Jubiläums-Generalversammlung und -Feier haben wir die Geschichte, Gegenwart und Zukunft von Holzbau Schweiz gewürdigt.

«Wir Holzbauerinnen und Holzbauer haben allen Grund, stolz zu sein. Unser Berufsverband wird 100 Jahre alt und steht in voller Blüte. Darum ist es Zeit, innezuhalten. Zeit, die Vergangenheit zu würdigen, die Gegenwart zu feiern, die Zukunft freudvoll willkommen zu heissen. Zeit, neue Kontakte zu knüpfen, bestehende Freundschaften zu vertiefen.» Dies haben wir in unserer Einladung geschrieben. Über 500 Gäste sind ihr gefolgt und genossen

das Jubiläums-Bankett und einen abwechslungsreichen, festlichen Abend.

Sven Epiney hat witzig und erfrischend durch das Programm geführt. Gino Todesco, Janet Dawkins und natürlich Sina prägten den Abend musikalisch. Bundesrat Joseph Deiss überbrachte in bester Laune die Grussbotschaft des Bundesrats. Eine grosse Ehre, durften wir doch eine seiner letzten Reden im Amt hören.

Mit unserer umfangreichen Jubiläumsschrift «Walz – Unterwegs durch 100 Jahre Holzbau Schweiz» würdigten wir die Vergangenheit und auch die Gegenwart auf besonders eindrückliche und ansprechende – und darum auch nachhaltige – Weise.

Betriebswirtschaft

Neben den Feierlichkeiten zum Jubiläum hat Holzbau Schweiz zahlreiche wichtige Projekte realisiert.

Beim Normpositionen-Katalog CRB «Elementbau aus Holz» arbeiteten wir als Projektpartner mit. Das neue Leistungsverzeichnis für Holzhausbauten wurde mit einem umfassenden Bauteil-Katalog ergänzt. Die Stammdaten im Normrezepturkatalog sowie in den Normmaterialkatalogen aktualisieren wir laufend. Die jährliche Lohnerhebung bei den Mitgliedunternehmen führten wir erstmals selbstständig durch. Erhoben werden Daten zu Lohn pro Angestelltenfunktion und Berufserfahrung in der Funktion, Jahrgang sowie Staatsangehörigkeit. Im Januar 2007 erhielt die Holzbaubranche bei der Suva in der Klasse 41A «Bauhauptgewerbe» eine eigene



Unterklasse B «Holzbau». Der Basisprämienatz sinkt 2007 von 5,18% auf 3,36%. Für 2008 wird eine weitere Reduktion erwartet. Gleichzeitig sind bei der NBU-Versicherung durch das Bonus-Malus-System BMS 07 die Nachteile des BMS 97 korrigiert worden.

Zentralsitz, Marketing und Kommunikation

Im Rahmen der ISO-9001-Zertifizierung haben wir Prozesse definiert, Checklisten und Anleitungen erstellt. Holzbau Schweiz ist nun ein nach ISO 9001 zertifiziertes Dienstleistungsunternehmen. Am 3. November 2006 nahm die Delegiertenversammlung das neue Leitbild von Holzbau Schweiz einstimmig an. Unter dem Motto «Leben erhalten, Natur erhalten – überzeugend bauen mit Holz» definiert es die Beziehungsfelder und Wechselwirkungen zwischen

Mitglied, Markt und Holzbau Schweiz. Messestände und weitere Werbemittel wurden überarbeitet und modernisiert. Zudem haben wir Konzept- und Vorarbeiten für die Website geleistet, die 2007/2008 neu gestaltet wird. Durch die Kommunikationsmittel (Broschüren, Magazine, Medienartikel, Website, Tagungen etc.) und den einheitlichen Auftritt bauen wir die Marke «Holzbau Schweiz» kontinuierlich weiter auf. Gleichzeitig sind der Kommunikationsfluss und die Basis für den Austausch mit den Mitgliedern, Partnern und Bauherrschaften gewährleistet.

Bei unseren Mitgliedern haben wir zwei Umfragen durchgeführt, um das Leistungsangebot von Holzbau Schweiz zu überprüfen und es punktuell zu optimieren. Das Echo auf unser Mitgliedermagazin «holzbau impulse» war erfreulich positiv. Im «holzbau impulse» berichten

wir zehn Mal jährlich über Aktualitäten, seit 2006 in Deutsch und Italienisch. Bei der zweiten Umfrage haben wir die Mitglieder nach ihrer Zufriedenheit in den unterschiedlichsten Bereichen gefragt. Auch hier war das Feedback mehrheitlich positiv und wir haben sehr konstruktive, wertvolle Inputs erhalten. Vielen Dank allen, die mitgemacht haben! Unser Engagement bei Holz 21, dem Förderprogramm des Bundesamtes für Umwelt BAFU, bewährt sich. Seit Anfang 2006 können die Werbemittel der Infokampagne Holz bezogen werden. Mit den sympathischen und auffälligen Sujets unterstützen wir den schweizweit einheitlichen Auftritt der Branche und stärken das Image von Holz.

Berufsförderung

Am 4. April 2006 fand in Olten die Generalversammlung der Berufsförderung

Holzbau Schweiz statt. Präsident Paul Schär trat zurück. Als Nachfolger wurde einstimmig Beat Haupt gewählt, als Vorstandsmitglied Christian Winterberger. An zehn Sitzungen befasste sich die Geschäftsleitung mit administrativen und finanziellen Aufgaben sowie Fragen rund um Leistungsansprüche. Die Geschäftsstelle bearbeitete 3619 Gesuche. Und in vier Sitzungen wurden 64 Rekurse abschliessend behandelt; der Grossteil der Einsprachen erfolgte wegen Fristversäumnis bei der Gesuchseinreichung.

100 Jahre alt, fit und kein bisschen müde: Holzbau Schweiz ist agil und innovationsfreudig wie nie zuvor. Mit viel Elan und Know-how setzt sich der Verband für Unternehmen und Menschen ein, die im Holzbau tätig sind.

Dr. Jellen

Bilanz per 31. Dezember 2006

	Aktiven in CHF	Passiven in CHF
1. Aktiven		
Flüssige Mittel und Wertschriften	263 460.94	
Debitoren	191 165.40	
Delkredererückstellung	- 39 300.00	
Diverse Forderungen	928.20	
Warenbestand	278 074.57	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	
Total Umlaufvermögen	694 329.11	
Anlagevermögen	286 395.71	
Total Aktiven	980 724.82	
2. Passiven		
Verbindlichkeiten		329 818.80
Bankverbindlichkeiten		90 483.98
Passive Rechnungsabgrenzungen		59 153.22
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		479 456.00
Rückstellungen		250 000.00
Vortrag vom Vorjahr		197 892.81
Jahresergebnis		53 376.01
Verbandsvermögen		251 268.82
Total Passiven		980 724.82

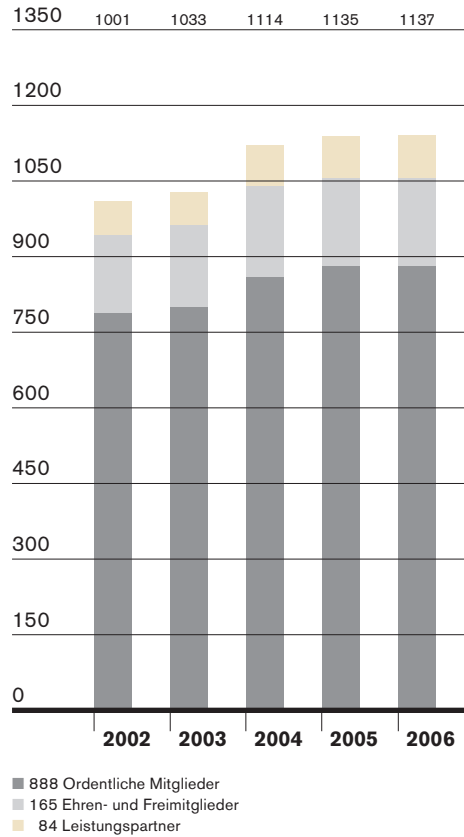
Betriebsrechnung 2006

	Werte in CHF
Einnahmen	
Total Beiträge	2 181 328.59
Total Dienstleistungen & Produkte	1 636 387.85
Total Einnahmen	3 817 716.44
Anteil Dienstleistungen & Produkte	42.9 %
Aufwand	
Fremdleistung und Dienstleistungsaufwand	- 1 368 389.73
Sachaufwand	- 635 431.95
Total direkter Aufwand	- 2 003 821.68
Bruttogewinn 1	1 813 894.76
Personalaufwand	- 817 696.20
Honorare	- 223 825.05
Sachaufwand	- 459 189.53
Total Betriebsaufwand	- 1 500 710.78
Betriebsergebnis	313 183.98
Finanzerfolg	- 9 998.70
Abschreibungen	- 90 393.88
Neutraler und periodenfremder Aufwand	- 150 000.00
Direkte Steuern und Mehrwertsteuern	- 9 415.39
Total	- 259 807.97
Jahresergebnis 2006	53 376.01

Mitgliederbestand

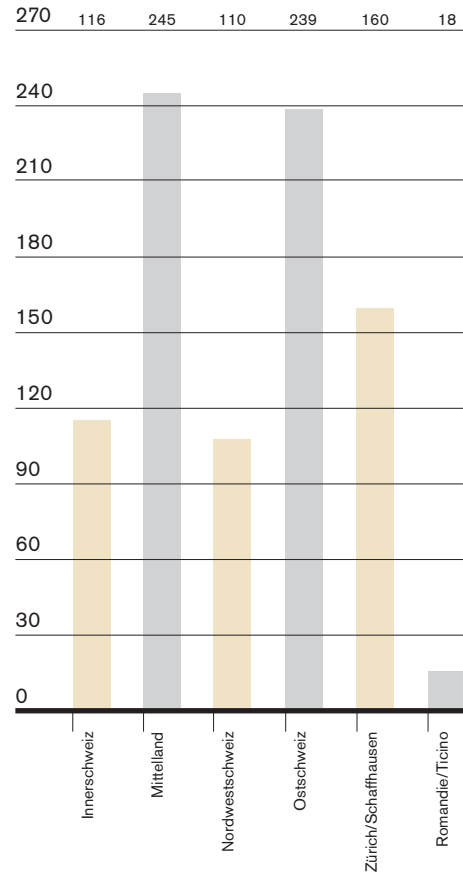
Total Mitglieder

Nicht inbegriffen:
Mitglieder der Groupe romand des charpentiers (FRM)



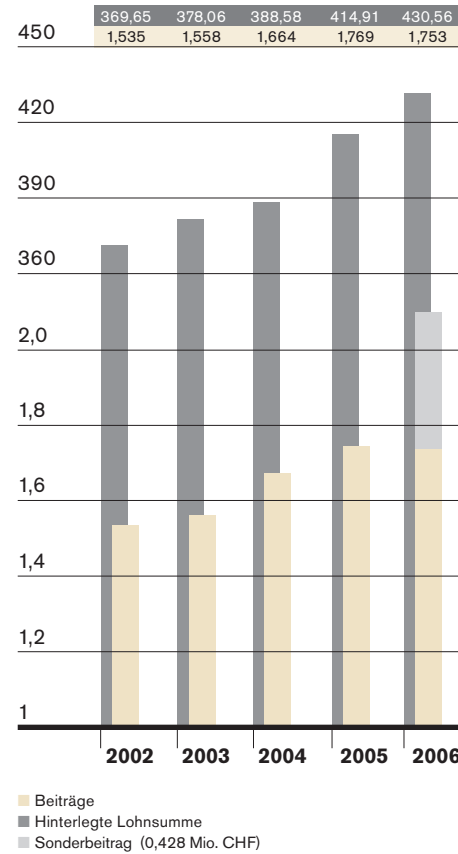
Mitgliedergruppen

Total Aktivmitglieder 2006: 888



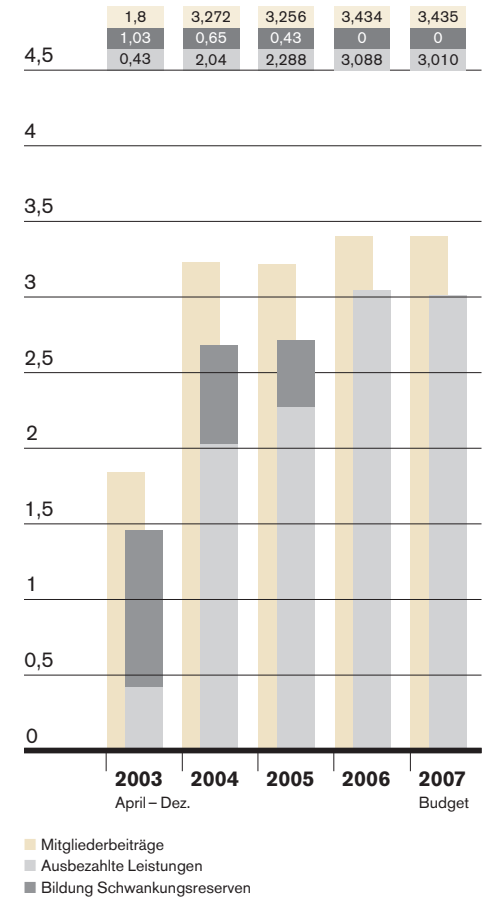
Mitgliederbeiträge/Lohnsumme

Mitgliederbeiträge vs. hinterlegte Lohnsumme (in Mio. CHF)



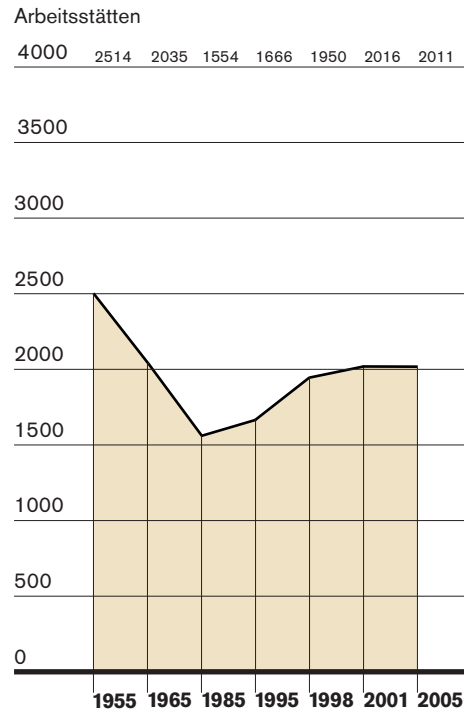
Berufsförderung

(in Mio. CHF)

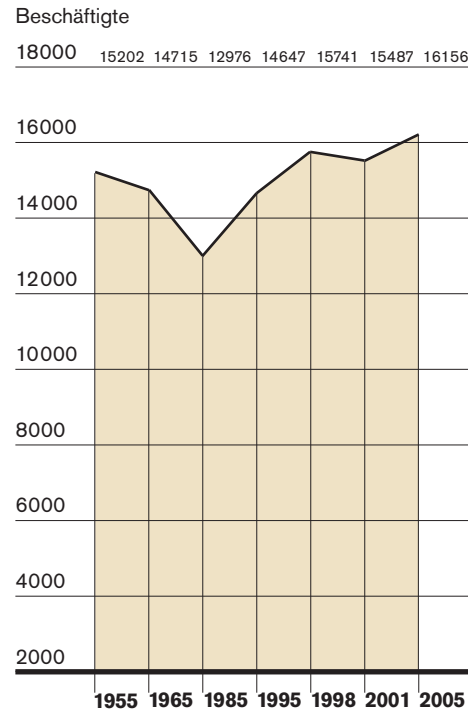


Holzbau-Unternehmungen Schweiz

Anzahl Arbeitsstätten 1955–2005



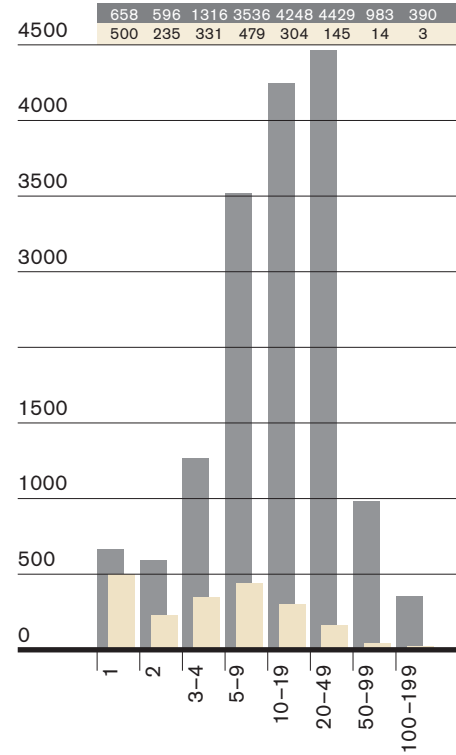
Anzahl Beschäftigte 1955–2005



1975: Keine vergleichbaren Werte

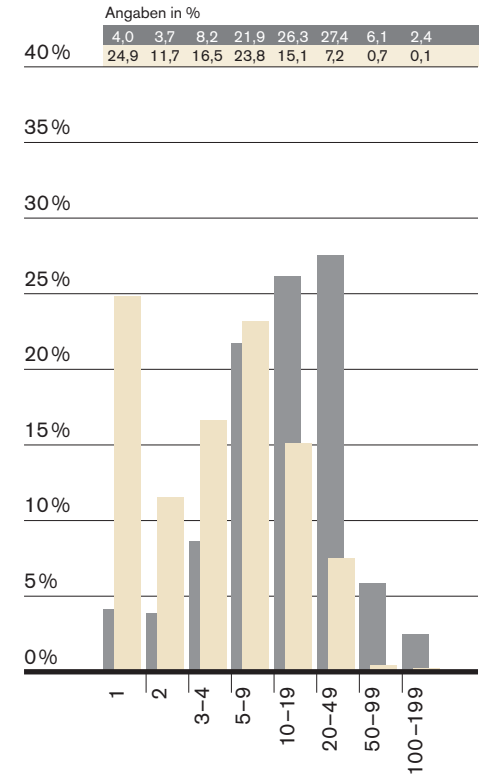
Quelle: Bundesamt für Statistik (BfS) und Wood Monitoring, Biel

Anzahl Arbeitsstätten und Beschäftigte 2005



■ Anzahl Beschäftigte
■ Anzahl Arbeitsstätten

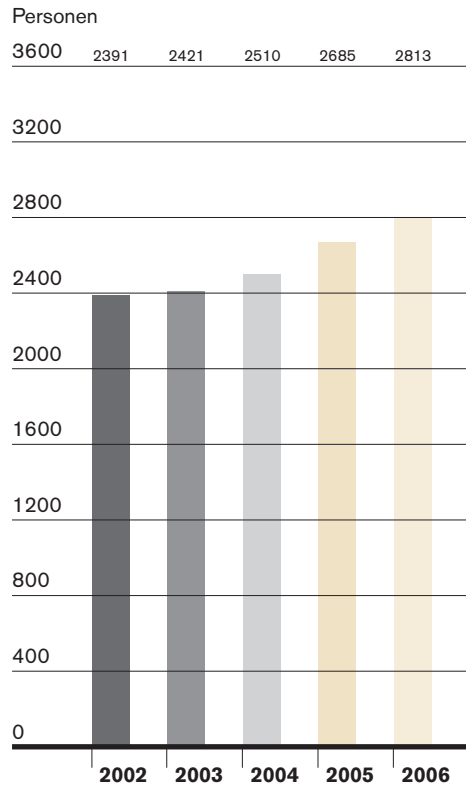
Anteil Arbeitsstätten und Beschäftigte 2005



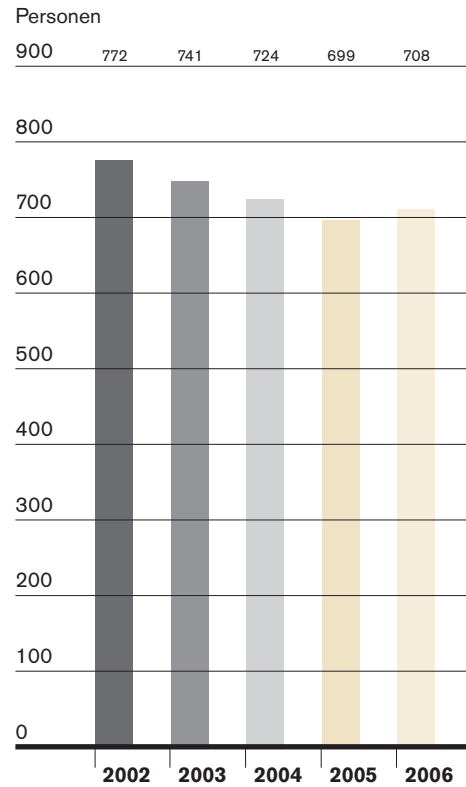
■ Anzahl Beschäftigte
■ Anzahl Arbeitsstätten

Berufsbildung

Lehrverhältnisse Holzbau-Fachmann (für drei Lehrjahre)

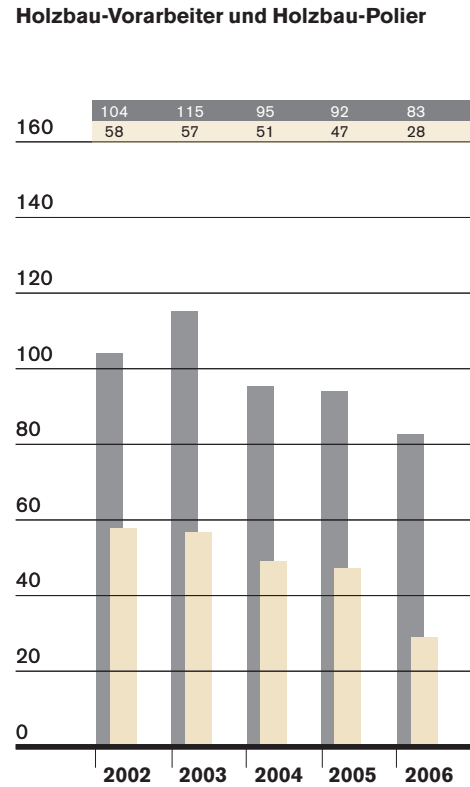


Fähigkeitszeugnisse Holzbau-Fachmann

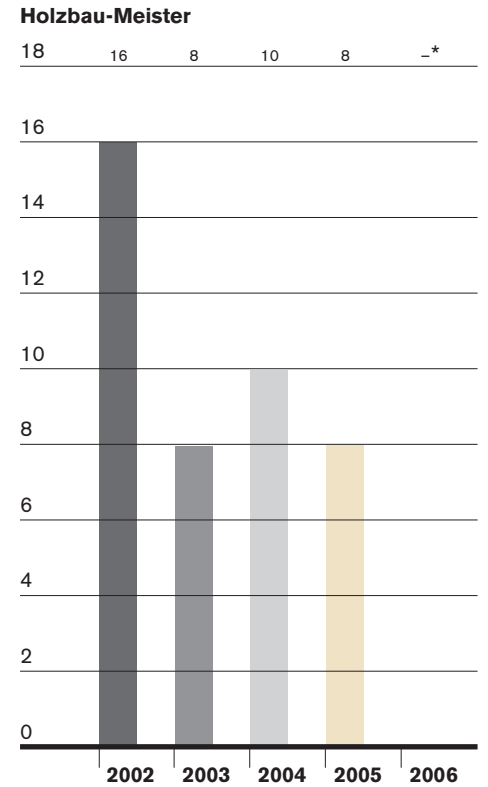


2002: 4 Holzbau-Fachfrauen
 2003: 3 Holzbau-Fachfrauen
 2004: 12 Holzbau-Fachfrauen
 2005: 1 Holzbau-Fachfrau
 2006: 10 Holzbau-Fachfrauen

Abschlüsse höherer Berufsbildungen



■ Holzba-Vorarbeiter
 ■ Holzba-Polier

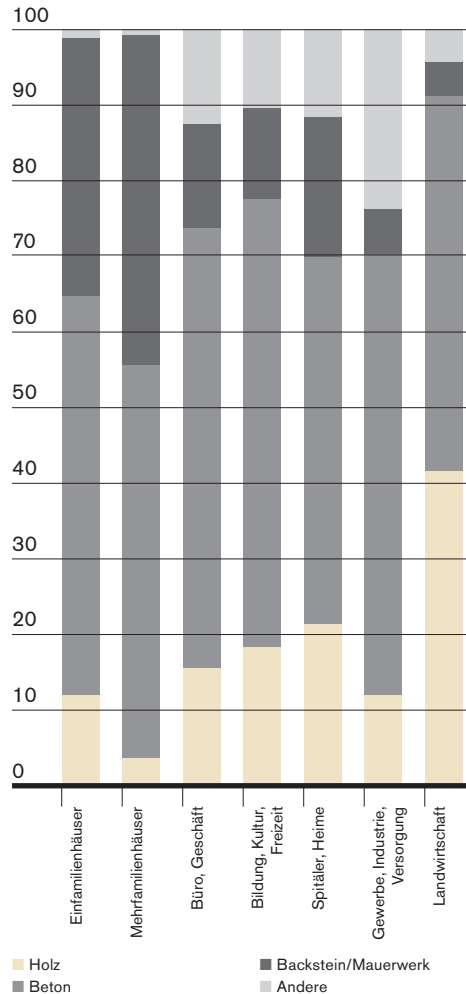


* 2006 keine Prüfung

Marktvolumen und Perspektiven in der Schweiz

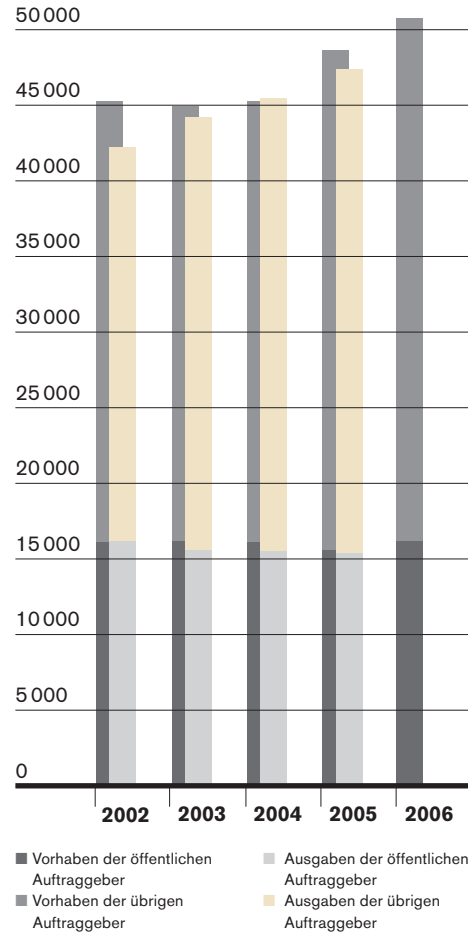
Holzmarkt vs. restlicher Baumarkt

(2006; in Prozent)



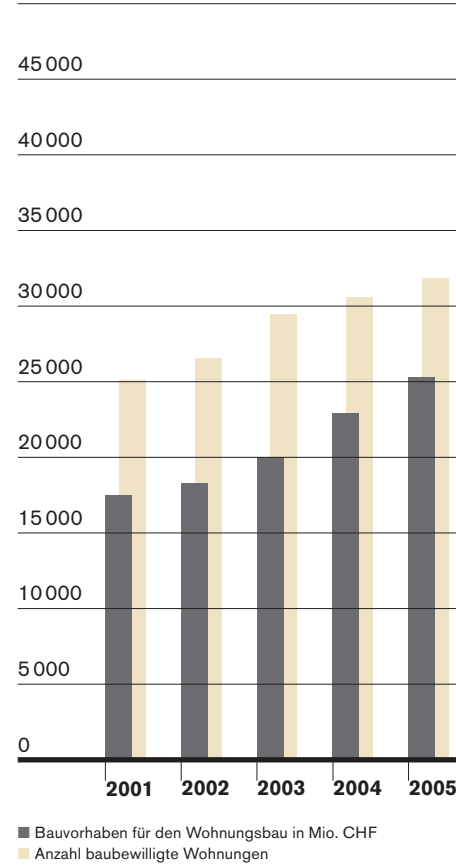
Bauvorhaben und -ausgaben

(in Mio. CHF; inkl. öffentliche Unterhaltsarbeiten)



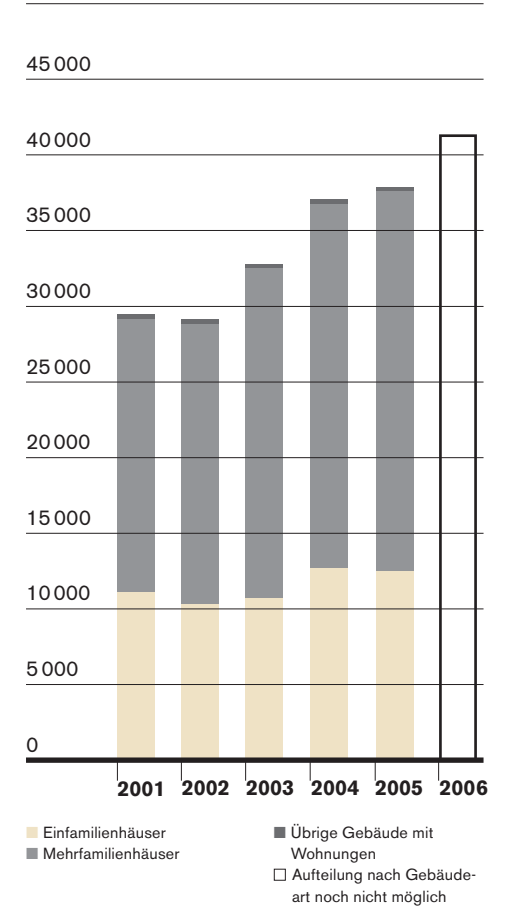
Bauvorhaben und -bewilligungen für den Wohnungsbau

(in Mio. CHF)



Neu erstellte Wohnungen nach Gebäudetyp

(in Mio. CHF)



holzbau schweiz

verband schweizer holzbau-unternehmungen
association suisse des entreprises de construction en bois
associazione svizzera costruttori in legno
associaziun svizra da las interpresas da construcziun en lain

zentralsitz

hofwiesenstrasse 135
8057 zürich
tel. +41 (0)44 253 63 93
fax +41 (0)44 253 63 99
info@holzbau-schweiz.ch
www.holzbau-schweiz.ch